Mainova

Laden bei REWE

[08.10.2024] Mainova und REWE haben ihr gemeinsames Schnellladenetz für Elektroautos in Frankfurt am Main erweitert. Im August wurden zehn neue Ladepunkte an mehreren REWE-Standorten in Betrieb genommen.

In Frankfurt am Main wird das Aufladen von Elektroautos beim Einkaufen immer einfacher. Der Energieversorger Mainova hat im August zehn neue Schnellladesäulen an verschiedenen REWE-Standorten in der Stadt in Betrieb genommen. Sie befinden sich auf den Parkplätzen und in den Tiefgaragen mehrerer REWE-Märkte.

Der Ausbau sei Teil einer vor zwei Jahren gestarteten Kooperation zwischen Mainova und REWE Mitte, teilte Mainova mit. Ziel sei es, eine flächendeckende Schnelllade-Infrastruktur in Frankfurt und im Rhein-Main-Gebiet zu schaffen. Bisher gibt es bereits 24 Ladepunkte an zehn REWE-Standorten. Weitere Schnellladestationen befinden sich im Bau. Die NRM Netzdienste Rhein-Main, ein Tochterunternehmen der Mainova, sorgt für die notwendigen Netzanschlüsse.

Neben den neuen Ladesäulen an den REWE-Märkten baut Mainova das gesamte öffentliche Ladenetz in Frankfurt weiter aus. So kamen im September weitere Ladepunkte in der Tiefgarage Palmengarten und im Parkhaus Alt-Sachsenhausen hinzu. Derzeit betreibt Mainova nach eigenen Angaben über 500 Ladepunkte in der Mainmetropole und im Umland, darunter rund 50 Schnellladepunkte. Bis 2028 soll die Zahl auf mehrere Tausend steigen.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Mainova, REWE, Schnellladesäule